

- Essenz:** **Essenz:** Liebliche Kinder, übt immer und immer wieder, körperlos zu sein, damit ihr vor Fehlern bewahrt bleibt. Durch diese Übung werdet ihr Sieger über Maya und könnt im Yoga der Erinnerung immer mit Shiv Baba verbunden sein.
- Frage:** Welcher Aspekt des Vertrauens sollte so fest sein, dass eure Yogaverbindung nicht abbricht?
- Antwort:** Wir haben im Goldenen und Silbernen Zeitalter rein gelebt und sind im Laufe des Kupfernen und Eisernen Zeitalters allmählich unrein geworden. Jetzt geht es darum, erneut rein zu werden. Wenn ihr dieses Vertrauen in euch festigt, kann euer Yoga nicht brechen und Maya kann euch nicht besiegen.
- Lied:** Das Wissen regnet auf diejenigen, die mit dem Geliebten zusammen sind.

Om Shanti. Lieblichsten Kinder, ihr versteht, was dieses Lied bedeutet. Es geht nicht um den physischen Regen, der aus Meeren entsteht und die Flüsse speist. Hier geht es um den Ozean des Wissens. Wenn Er kommt und das Wissen herabregnet, endet die Dunkelheit der Unwissenheit. Wer kann das verstehen? Diejenigen, die sich als Prajapita Brahmas Söhne und Töchter betrachten. Versteht, dass der unkörperliche Shiva euer Vater ist und dass Er auch der Großvater aller Brahma Kumars und Kumaris ist. Habt das Vertrauen, dass ihr Prajapita Brahmas Söhne und Töchter seid. Vergesst das nicht. Alle Kinder sind mit dem Geliebten vereint. Nicht nur hier, sondern überall auf der Erde studieren sie die Murli. Der Regen des Wissens ist nur für die Kinder da. Durch dieses Wissen endet die extreme Dunkelheit der Ignoranz. Ihr begreift, dass ihr im Licht des Wissens seid. Ihr erfahrt jetzt alles auf praktische Weise. Ihr kennt die Biographie des Höchsten Vaters, der Höchsten Seele. Wer Shivas Biographie nicht kennt, sollte die Hand heben! Jeder hier kennt Gottes Lebensgeschichte, nicht nur die aktuelle. Wisst ihr, wie oft Shiv Baba hierher auf die Erde kommt? Baba sagt: Ich gebe euch definitiv die Rückgabe für den Glauben, den ihr auf dem Anbetungsweg praktiziert habt. Die Denkmäler der Gottheit sind leblos. Ich allein zeige euch die Gottheiten in Visionen. Ihr versteht, dass die Anbetung sich über den halben Kreislauf erstreckt und dass euer Verlangen danach jetzt endet. Ihr seid Meine Kinder geworden und darum erhaltet ihr sicherlich das Erbe. Ein Vater gibt seinen Kindern ein Erbe. So lautet das Gesetz. Euer Gesicht hat sich jetzt dem Land der Erlösung zugewandt. Ihr wisst alles über die Unkörperliche Welt, die Subtile Region und die Welt der Materie. Ihr kennt auch den Hauptdarsteller in diesem unbegrenzten Schauspiel. Er ist zunächst der Schöpfer, dann der Regisseur und Karankaravanhar. Er gibt euch Shrimat und Unterricht. Er sagt: Ich bin gekommen, um euch Raja Yoga zu lehren. Das ist eine Handlung und Ich inspiriere auch andere Seelen zum Handeln. Den halben Kreislauf lang habt ihr unter Mayas Einfluss Fehler gemacht. Das gesamte Spiel besteht aus Sieg und Niederlage. Wie könnte man jemanden, der euch Falsches tun lässt, „Gott“ nennen? Gott sagt: Ich bin der Einzige, der alle Seelen lehrt, wieder wahrhaftig zu handeln. Jetzt ist für alle Seelen die Zeit des karmischen Ausgleichs gekommen. Alle sind auf dem Friedhof der alten Welt begraben und sie werden aus ihren Gräbern auferstehen. Der Vater ist jetzt hier und weckt alle Seelen auf. Sie müssen ihre Körper bald verlassen. Shiva erklärt euch das alles durch Brahmas Mund. Ihr kennt jetzt die Lebensgeschichte aller Seelen, d.h. auch Shiv Babas Biographie, und darum seid ihr erhaben. Diejenigen, die nichts wissen, verneigen sich vor den Gebildeten. Ihr müsst euch nicht verneigen. Alles ist sehr einfach. Versteht, dass ihr die Bewohner der unkörperlichen Welt des Friedens werdet und

anschließend in das Land des Glücks geht. Ihr seid jetzt die Töchter und Söhne Prajapita Brahmas, sowie Shiv Babas Enkelkinder. Erinnert euch an Shiv Baba und ihr erhaltet von Ihm die Erbschaft in Form konstanten Glücks. Kinder, ihr habt das Vertrauen, das ihr rein wart und unrein geworden seid. Jetzt geht es darum, wieder vollständig rein zu werden. Nur mit diesem Vertrauen seid ihr in der Lage, Yoga zu haben und einen erhabenen Status zu beanspruchen. Ein reines Leben ist gut. Den Kumaris wird sehr viel Achtung gezollt und sie verrichten jetzt viel Dienst. Ihr bleibt rein und eure aktuelle Reinheit wird auf dem Anbetungsweg verehrt. Diese alte Welt ist sehr schmutzig. In der Mahabharata steht die Geschichte Kichaks, eines Verbrechers. Menschen mit sehr schmutzigen Gedanken werden „Kichak“ genannt. Deshalb sagt Baba: Seid vorsichtig! Dies ist eine sehr schmutzige Welt voller Dornen. Seid glücklich, dass ihr bald in das Land des Friedens und danach in das Land des Glücks geht. Ihr wart die Meister im Land des Glücks und habt dann den gesamten Zyklus hier auf der Erde verbracht gelebt. Habt dieses Vertrauen. Gewöhnt es euch an, körperlos zu sein. Andernfalls wird Maya euch verschlingen. Euer Yoga wird brechen und eure Laster werden nicht aufgelöst. Bemüht euch intensiv, in Erinnerung zu bleiben. Nur durch die Erinnerung an Shiv Baba werdet ihr für immer gesund. So gut ihr könnt, werdet körperlos und erinnert euch an den Vater. Sagt zu euch selbst: „Die Höchste Seele ist unser Vater und unser Lehrer.

Shiv Baba unterrichtet uns Kreislauf für Kreislauf und schenkt uns das Glück in Form des Königreichs.“ Ihr erschafft euer Königreich durch Yogakraft. Ein König regiert sein Land und seine Armee kämpft für ihn. Ihr hingegen bemüht euch für euch selbst und nicht für den Vater. Baba sagt: Ich regiere kein Königreich, aber Ich zeige euch die Methode, wie ihr ein Königreich beanspruchen könnt. Alle Seelen sind aktuell in der Phase des Ruhestandes. Es ist für alle die Zeit gekommen, ihre Körper zu verlassen und es geht nicht um jung oder alt. Denkt nicht, dass ein Kind noch ein Erbe von seinem Vater erhalten kann. Diese Welt wird nicht mehr lange genug existieren. Die Menschen leben in der tiefen Dunkelheit der Ignoranz. Sie wollen viel Geld verdienen, weil sie möchten, dass auch ihre Enkelkinder noch davon profitieren, aber dieser Wunsch wird nicht in Erfüllung gehen. Alles wird sich in Staub verwandeln. Die Welt, wie sie jetzt ist, wird untergehen. Alles wird durch ein paar Bomben zerstört und es wird niemanden da sein, um jemanden zu retten. Die Goldminen usw. sind aktuell vollständig ausgebeutet. In der neuen Welt werden sie alle wieder sehr ertragreich sein. Alles wird neu sein. Der Kreislauf dieses Schauspiels endet jetzt und beginnt dann wieder von vorn. Dafür erfahrt ihr jetzt Erleuchtung. Man sagt auch, dass die Dunkelheit der Unwissenheit vertrieben wird, sobald die Sonne des Wissens aufgeht. Dabei geht es nicht um die physische Sonne. Menschen beten die Sonne an und bieten ihr Wasser an. Obwohl es die Sonne ist, die das Wasser sich über die ganze Welt verteilt, bieten sie ihr Wasser an. Es ist ein Wunder der Anbetung! Sie sagen dann: „Gegrüßt sei die Sonnengottheit! Gegrüßt sei die Mondgottheit!“, aber wie können diese Himmelskörper Gottheiten sein? Es sind die Menschen, die sich von lasterhaften Wesen in Gottheiten verwandeln. Sonne, Mond und Sterne können nicht als Gottheiten bezeichnet werden. Anbeter hissen Flaggen, auf denen die Sonne dargestellt ist. In Japan sprechen sie von der Sonnendynastie, aber in Wahrheit geht es um die Dynastie der Sonne des Wissens. Es gibt so einen riesigen Unterschied zwischen der Sonne des Wissens und der Sonne am Firmament. Die Wissenschaftler erfinden ständig neue Dinge, aber mit welchem Resultat? Die Zerstörung dieser alten Welt wird definitiv stattfinden. Kluge Köpfe verstehen, dass die Menschen sich mit ihren Erfindungen selbst umbringen werden. Sie haben die Kraft der Wissenschaft (*science*) und ihr habt die Kraft der Stille (*silence*). Sie bewirken durch ihre Wissenschaft die Transformation, ihr bewirkt durch eure Kraft der Stille den Himmel. Dies ist die tiefste Dunkelheit und das Boot der Menschheit droht zu sinken. Auf der einen Seite sind weltliche Armeen und auf dieser Seite seid ihr, die

Armee mit der Yogakraft. Ihr rettet eure Mitmenschen. Eure Verantwortung ist sehr groß. Werdet deshalb Babas vollständige Helfer. Diese alte Welt wird untergehen. Ihr habt das Drama nun verstanden. Dies ist jetzt die Zeit des Übergangs. Der Vater ist gekommen, um unsere Boote hinüber an das andere Ufer zu bringen. Ihr versteht, dass der Umbruch stattfindet, sobald das Königreich vollständig errichtet ist. Zwischendurch werden immer wieder Proben stattfinden. Viele Kriege finden statt. Dies ist eine schmutzige Welt. Versteht, dass Baba euch in eine reine Welt schicken wird. Dafür lassen wir unsere alten Körperkostüme zurück und ziehen neue Kostüme an. Der Vater garantiert uns: Kinder, Ich hole euch alle in jedem Kreislauf nach Hause. Deshalb lautet Mein Name „Der Tod des Todes“. Ich bin auch als „der Läuterer“ bekannt und als „der Barmherzige“! Befolgt Shrimat und setzt euch dafür ein, in den Himmel zu gehen. Baba sagt: „Erinnert euch an Mich und Ich schicke euch in den Himmel, aber kümmert euch hier auch um euren Lebensunterhalt. Niemand kann leben, ohne zu handeln. Es ist unmöglich, hier das Handeln aufzugeben. Ein Bad zu nehmen usw., ist auch eine Handlung. Jeder wird am Ende das gesamte Wissen erhalten. Sie werden verstehen, dass, wenn sie sagen, Shiva unterrichte sie, alles in Ordnung ist. Gott, der Unkörperliche, spricht. Es gibt nur einen Gott. Deshalb sagt Baba immer wieder: Fragt jeden, welche Beziehung er mit dem unkörperlichen Shiva hat. Alle sind Brüder und sie haben somit sicherlich einen Vater. Woher kommen sie denn sonst? Menschen singen: „Du bist Mutter und Vater für uns.“ Das ist das Lob des Vaters. Der Vater sagt: Ich bin der Eine, der euch lehrt und ihr werdet dadurch die Meister der Welt. „Erinnert euch an Shiva Baba, auch während ihr hier sitzt. Durch die Augen seht ihr nur den Körper, aber mit dem Verstand erkennt ihr, dass es Shiv Baba ist, der euch lehrt. Raja Yoga und der Regen des Wissens sind für diejenigen, die mit dem Vater zusammen sind. Es ist Babas Aufgabe, alles Unreine wieder zu reinigen. Er ist der Ozean des Wissens. Ihr versteht, dass ihr Shiv Babas Enkelkinder und Brahmas Kinder seid und dass Shiva Brahmas Vater ist. Das Erbe erhält man von Shiv Baba und deshalb erinnert man sich an Ihn. Es ist festgelegt, dass ihr in das Land Vishnus gehen werdet. Ihr lichtet hier euren Anker. Die Boote der Shudras sitzen fest, wohingegen eure Boote sich bewegen. Ihr geht direkt zurück nach Hause. Lasst eure alte Kleidung zurück. Dieses Spiel steht kurz vor seinem Ende, es gilt, die Kostüme abzulegen und nach Hause zurückzukehren. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wieder gefundenen Kindern, Liebe, Erinnerung und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Führt keine falschen Handlungen mehr aus. Der Tod steht vor der Tür. Dies ist die Zeit des karmischen Ausgleichs, erweckt also alle aus den Gräbern. Vollbringt den Dienst, selbst rein zu werden und anderen zu helfen, rein zu werden.
2. Habt in dieser schmutzigen Welt keine Wünsche mehr. Helft dem Vater dabei, jedermanns festsitzendes Boot frei zu bekommen.

Segen: Mögt ihr durch das Experimentieren mit Yoga all eure Schätze anfüllen und erfolgreiche Tapaswis werden. Experimentiert mit Yoga, indem ihr alle Schätze, die ihr vom Vater erhalten habt, benutzt. Euer Experiment ist, weniger von den Schätzen auszugeben und mehr Errungenschaften anzureichern. Zum Beispiel sind Zeit und Gedanken erhabene Schätze. Benutzt deshalb weniger Gedanken aber erzielt größere Errungenschaften. Andere Menschen erzielen Erfolg, nachdem sie zwei bis vier Minuten über etwas nachgedacht haben, während ihr diese Aufgabe innerhalb von einer oder zwei Sekunden

ausführt. Ihr werdet als erfolgreiche Tapaswis bezeichnet, die mit Yoga experimentieren, wenn ihr mit geringerem Zeitaufwand größeren Erfolg erzielt und weniger Gedanken habt.

Slogan: Ihr werdet unerschütterlich und unbeweglich bleiben, wenn ihr eure ursprünglichen und ewigen Sanskars in eurem Bewusstsein behaltet.

***** O M S H A N T I *****

Mateshwaris unschätzbar wertvolle und erhabene Versionen

„Nimm uns hinweg aus der Welt der Dornen in den Schatten der Blumen“. Dies kann nur zu Gott gesungen werden. Wen die Menschen sehr unglücklich sind, erinnern sich an Gott: Gott, nimm uns fort aus der Welt der Dornen in den Schatten der Blumen! Dies zeigt, dass es definitiv eine solche Welt gibt. Alle menschlichen Wesen wissen, dass diese Welt nun voller Dornen ist und deshalb fühlen sich die Menschen unglücklich und nicht friedvoll und erinnern sich an die Welt der Blumen. So eine Welt hat es dann definitiv gegeben und die entsprechenden Sanskars sind in den Seelen. Wir wissen, dass Leid und Friedlosigkeit Ursachen für unsere karmischen Bindungen sind. Von Königen zu Bettlern – auf diese Weise sind alle menschlichen Wesen völlig gebunden und daher sagt Gott Selbst: Diese Zeit ist die Eiserne Zeit und alle karmischen Konten werden ausgeglichen. Die zukünftige Zeit war die Goldene Zeit und wurde als „die Welt der Blumen“ bezeichnet. Diese Welt ist frei von karmischen Bindungen, es war ein Königreich von Gottheiten, die befreit im Leben waren; dies gibt es nun nicht mehr. Wenn wir von der Befreiung im Leben sprechen, bedeutet das nicht, dass wir frei von unseren Körpern sind. Sie hatten kein Körperbewusstsein, aber sie hatten kein Leid, während sie in ihren Körpern waren. Das bedeutet, es gab dort keine karmischen Bindungen. Sie waren glücklich, vom Beginn, durch den Verlauf bis zum Ende, während ihrer Geburt oder dem Verlassen des Körpers. Also bedeutet die Befreiung im Leben, lebendig zu sein und in der Karmateet-Stufe zu sein. Gegenwärtig ist die ganze Welt in den fünf Lastern gefangen. Dies bedeutet, die fünf Laster sind überall und die Leute haben nicht genug Kraft, den Geist der fünf Laster zu bekämpfen. In dieser Zeit jetzt kommt dann Gott Selbst und befreit uns von diesen fünf Lastern und befähigt uns dazu, die zukünftige Belohnung des Gottheitenstatus zu erzielen. Achcha.